Verheirathet:

(Eingesandt durch den Ehrw. Kuntz.)

Am 1sten Januar, Herr Charles Fer- r, von Lecha Taunschip, mit Miß Sarah ubach, von Allen Taunschip.

Am 3ten Januar, Herr Abraham W. ung, mit Miß Lovina Queen, beide Lecha Taunschip.

Gestorben:

Am 20sten Januar in Saucona, Maryanna, ttin des John Weber, 45 Jahre alt. — Sie b auf ihren Geburtstag, hinterließ 13 Kinder wurde am vorletzten Sonntag an der Appels che beerdigt.

Am 25sten Januar, in Ober-Macungie Taun- diesem Caunty, Eliza, Tochter von Jonas Elisabeth Grim, in einem Alter von etwa 30 hren.

In der letzten Samstag Nacht in dieser Stadt, abeth, Ehegattin des Hrn. Leonard Jacoby, hrem 78sten Lebensjahre.

Am 21sten Januar, in Bethlehem, Anna sina, Wittwe des vor vielen Jahren ver- benen Abraham Hübner, in einem Alter von Jahren und 5 Monaten.

Am 15ten Januar, in Ellridge Tsp., Monroe unty, Hr. Simon Brotzman, Sohn Adam Brotzman, in einem Alter von 28 hren. Er hinterlaßt eine Wittwe und 2 kleine nder. Bei seiner Beerdigung am 17. Januar, t der Ehrw. Herr Schmalz, über Lucas, Cap. Vers 44 bis 47, eine paßende Leichenrede.

Am 24sten Januar, in Salzburg Taunschip, Le Caunty, Salome, Wittwe des weiland ver benen Capt. Daniel Klein, in ihrem 70 ensjahre.

Am 24sten Januar, in Allentaun, Magda- na, Gattin von Zacharias Kemmerer, in ei- n Alter von 32 Jahren, 4 Monaten und 25 gen.

Am letzten Samstag, in dieser Stadt, Chri- opher Lichtenwalner, in einem Al- von etwa 40 Jahren.

(Eingesandt.)

Am 17ten Januar, in der Blüthe ihrer Jahre, Steinsburg, Milford Taunschip, Bucks County, aria Magdelena Carl, eine geborne ber, und Gattin des Samuel K. Carl, in einem ter von 23 Jahren, 2 Monaten und 14 Tagen. as ihre Krankheit anbetrifft, so war es Auszeh- ng, wozu vor ungefähr 3 Wochen sich noch ein ußfieber gesellte, und sie starb dann unter schreck- hen Leiden, an obenerwähntem Tage. Sie Er- g ihre Leiden doch mit der größten Duldsam- it und Faßung bis an ihr Ende. Der Schrei- r dieses war selbst Augenzeuge, indem er des ages und des Nachts vor ihrem Hinscheiden in rer Nähe war. Sie sagte noch zu ihm, daß sie ohl fühle. Am 20sten Januar wurden ihre ent- elte irdischen Ueberreste auf dem Schwammer ottesacker dem kühlen Schoos der mütterlichen Er- übergeben, wobei eine sehr zahlreiche Leichenver- mmlung zugegen war, und bei welcher Gelegenheit r Ehrw. D. Weiser eine zweckmäßige Rede hielt, er die Worte: „Weine nicht," Lucas 13.— ie hinterläßt einen tiefgebeugten und betrübten atten, 2 unmündige Kinder, eine betagte Mut- , 4 betrübte Schwestern, und eine Anzahl Freun- und Verwandte, ihren frühen Hingang zu be- einen.

Nachruf:

Schnell eilen sie dahin, unsere Jahre,
Früh oder spät, wir müßen fort von hier;
Man leget eins ums andre auf die Bahre—
Und diesmal, Freundin, ist die Reih' an dir;
Der Sünder-Freund reicht dir die Hand,
Führt dich durchs Todes-Thal
Ins ewige Vaterland.

Dir folgt zum Grabe, mit beklomm'nen Herzen
Mutter, Gatte, Kinder, Schwestern u. Freund;
Die Trennung macht ihnen Liebes-Schmerzen,
Macht, daß ihre Augen bitt're Thränen wein'n,
Manch leises, wehmuthvolles—Ach!
Und manchen nassen Blick
Schick'n dir ihre Herzen nach.

Doch gönnen sie, nach überstand'nen Leiden,
Nach wenig Jahren voll Mühseligkeit,
Dir nun den Vollgenuß der Himmels-Freuden,
Dort oben in der sel'gen Ewigkeit
Wo kein' Erden-Noth dich stört,
Wo Freude, süße Ruh,
Und Wonne ewig währt.

Ja weide du auf Salems grünen Auen,
Bis wir dereinst verklärt uns wieder seh'n;
Bis wir durch Gnade auch gelangt zum Schönen,
Auch uns die Zions-Thore offen steh'n;
Dann danken wir dem Herrn vereint,
Dann wird bei deinem Grab',
Keine Thräne mehr geweint.

Ein Freund.

(Eingesandt durch den Ehrw. Kuntz.)

Am 7ten Januar, in Moore Taunschip, William Alfred, Söhnchen von Reuben und Mary Seip, im 3ten Lebensjahre.

Am 12ten Januar, in Lecha Taunschip, William Norman, Söhnchen von Joseph und Eliza Bryan, im 2ten Lebensjahre.

Am 14ten Januar, George Alfred, Söhnchen von Constantin und Louisa Scherer, im 4ten Lebensjahre.

Committee Versammlung.

Zufolge eines Beschlußes einer früheren Versammlung, sind die Mitglieder der Republikanischen Executiven Caunty - Committee ersucht und eingeladen einer Versammlung jenes Körpers beizuwohnen, welche auf Samstags den 11ten Februar, 1860, um 10 Uhr Vormittags, am Hause von Simon Schumacher, in der Stadt Emaus, Lecha Caunty, gehalten werden soll. — Eine pünktliche Beiwohnung aller Mitglieder ist erwartet. **Tilghman Good**, Vorsitzer.

☞ Die Committee besteht aus folgenden Herren, nämlich: Tilghman Good, W. S. Gausler, W. W. Hamersly, William Maddern, Dan. C. Miller, Solomon B. Ritter, Harrison Hower, Benj. Semmel, Nathan Wuchter, Joseph Moßer, J. H. Lichtenwalter, James Singmaster, Charles Schönly, Sanford Stephen, William R. Yäger, E. Franklin Butz, William F. Moßer, Elenius Kramlich, Nathan Wetherhold, Horatio T. Herzog, Charles W. Wieand und Moses Wieand.

Februar 1. 1860. nq2m

Nachricht an Juryleute.

Die Personen die als Juryleute für die aufgeschobene Court gezogen worden sind, welche gehalten werden soll am Montag den 6ten Februar nächstens, werden hiermit benachrichtiget daß sie nicht beizuwohnen brauchen, da keine Verhöre bei dieser aufgeschobenen Court vorgenommen werden.

Charles B. Haintz, Scheriff.

Scheriff's Amtsstube, Feb. 1, 1860. nq1m

Oeffentliche Versammlung.

Die Republikaner von der Stadt Allentaun, und überhaupt alle Solche, welche gegen die jetzige verdorbene und verschwenderische National - Regierung, so wie gegen die Weiterausbreitung der Sclaverei, und für einen beschützenden Tariff sind, sind eingeladen einer Versammlung beizuwohnen, welche auf Dienstags Abends, Februar 7, um 7 Uhr an dem „Adler Hotel" in dieser Stadt gehalten werden soll, für den Endzweck, eine Central-Club für Lecha Caunty zu formiren.—Wohnet Alle bei.

Wm. H. Seip,	Edward Ruhe,
Wm. H. Gausler,	Paul Balliet,
E. Moß,	Wm. H. Hamersly,
George C. Hand,	Daniel Greenewalt,
W. H. Aney,	W. K. Mosser,
D. H. Klotz,	F. E. Kaufman,
Hiram Brobst,	E. J. Moore,
C. M. Röder,	J. K. Mosser,
Owen Säger,	John F. Reeser,
Samuel McHose,	Michael Fackenthal,
S. H. Price,	George Hagenbuch,
Tilghman Keck,	E. J. Balliet,
Tilghman Good,	Wm. Wetherhold,
Joseph Seip,	Joel Reinhard,
Peter Butz,	Charles Hartman,
Amos Bacher,	Henry Keck,
S. P. Bliß,	Thomas Yäger,
Charles Keck,	Samuel Krauß,
Lewis Mertz,	Jon. Schwartz,
William Maddern,	Jon. Reichard,
Charles Eckert,	Charles W. Stuber,
Chs. Hagenbuch,	Peter Weida,
G. A. Aschbach,	Charles Seip,
T. D. Kemmerer,	George Beisel,
Salomon Barto,	Preston Brock,
J. H. Helfrich,	John Romig,
Wm. Grim,	B. J. Hagenbuch,
A M. Keider,	H. Heckman,

William F. Yäger.

Allentaun, Februar 1, 1860.

Oeffentliche Vendu.

Auf Dienstags den 21. Februar (Fastnacht,) und Samstags den 10ten März, an beiden Tagen um 12 Uhr Mittags, soll an der Wohnung von J. und W. F. Miller in Lynnville, Lynn Taunschip, Lecha Caunty, folgendes bewegliche Eigenthum öffentlich verkauft werden, nämlich:

Fünf gute Schaffpferde, Geschirr und Fliegennetze für 8 Pferde, Kumete und Blindhalstern, einspänniges Geschirr, 3 Milchkühe, 1 Rind, 1 Bull, ein 4-Gäulswagen mit Body, ein 2-Gäulswagen mit Body, ein leichter 2-Gäulswagen mit Body so gut als neu, ein 2-Gäulswagen mit 4 Springs ein Falling-Top Spazierwagen so gut wie neu, ein Carryall, 3 Holzschlitten, einer davon doppelt mit Body, Yachtschlitten, Dreschmaschine mit Pferdegewalt, Windmühle, Welschkornschäller, Strohbank, 2 Set Heuleitern, 5 Pflüge, 2 Eggen, Steif- und Pflugswaagen, Küh-, Sperr- und andere Ketten, Rechen, Heu- und Mistgabeln, ein Schiebkarren, 2 Fruchtreffe, Grassensen, 3 Flachsbrechen, 2 Flachshecheln, ein Tisch, Züber, Ständer und Fäßer, eine Buffalohaut, Schlitten-Schellen, ein Kochofen mit Rohr, nebst noch mancherlei andere Artikel zu weitläuftig zu melden.

Die Bedingungen an den Verkaufstagen von

Joseph Miller.
Wm. F. Miller.

Februar 1. 1860. nqbV

Auditors-Anzeige.

Ueberschreibungs - Docket No. 208.

In der Sache der Ueberschreibung von Buckerund Styer an Benjamin J. Hagenbuch.

Januar 3. 1860, die Court ernannte R. C. Hamersly, Auditor, um besagte Rechnung übersehen und wenn nothwendig überzusetteln, und Vertheilung nach dem Gesetz zu machen.

Aus den Urkunden.

L.S. Bezeugts— **James Lackey**, Proth.

Obengenannter Auditor wird sich für den Endzweck seiner Anstellung einfinden in der Amtsstube des W. S. Marx, auf Samstags den 25. Februar, um 1 Uhr Nachmittags, zu welcher Zeit und an welchem Ort, sich alle Intereßirte einfinden können, wenn sie es als nothwendig erachten.

Februar 1. 1860 nq3m

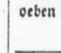
Wird verlangt.

Ein Gerber wird verlangt bis den nächsten ersten April.—Derselbe muß sein Handwerk gut verstehen, und kann ledigen Standes oder verheirathet sein.—Derselbe soll sich aber sogleich melden.—Wegen dem Näheren wende man sich an

Samuel Sieger.

Februar 1. 1860. nq3m

Zu verlehnen.



Ein schönes backsteinernes Wohnhaus, gelegen in der Union-Straße dieser Stadt, ist an billigen Bedingungen zu verlehnen. Das Nähere erfährt man in dem Buchstohr zum

Lecha Caunty Patriot.

Januar 25. nqbv

Zollikoffers-Gebetbuch,

oeben erhalten und billig zu verkaufen bei

Keck, Guth und Helfrich.

Armenhaus-Rechnung.

Die Rechnung des E. R. Neuhard, Schatzmeister der Direktoren des Armen- und Beschäftigungshauses von Lecha Caunty, für das Jahr endend am 31sten December, 1859.

Dr.

Baar empfangen von Charles S. Busch, letztjähriger Schatzmeister, laut Bericht der Auditoren,	$504 96
Baar erhalten von dem Caunty Schatzmeister zu verschiedenen Zeiten,	5000 00
Baar empfangen von Thomas Faust, laut Bericht der Auditoren fürs Jahr '58,	70 37
Baar von T. Faust für verkaufte Pferde,	249 40
Von Armen-Direktoren von Pittsburg,	326 23
Von Direktoren von Montgomery Co.,	60 57
Von E. Kohler, Esq., Strafgeld von J. Reinsmith,	2 00
Von Armen-Direktoren von Montgomery, auswärtige Unterstützung von John Kolb's Familie,	50 00
Von Thos. Faust für verkaufte Produkte,	291 00
do. do. für verkauftes Rindvieh,	140 00
do. do. do.	300 00
do. do. do.	90 00
	$7,084 53

Cr.

Baar ausbezahlt auf Checks der Direktoren wie hiernach benamt,	7,488 86
Bilanz in Händen,	404 33
	$7,084 53

Bezahlt auf Orders wie folgt:

Haushalt-Kosten.

Trockenwaaren und Grezerien,	1604 58
Steinkohlen,	244 13
Brennholz,	213 90
Gußarbeit,	8 36
Ofen, u. s. w.	19 70
Hartwaaren,	42 64
Blechwaaren,	37 53
Cederwaaren,	5 00
Besen zu machen,	7 37
Schuhmachen,	101 94
Schuhe,	55 92
Wollkarten.	8 54
Hüte und Kappen,	34 37
Seider und Aepfel,	22 31
Frische Fische,	4 32
Schlachten,	4 00
Tabak,	98 14
Aufwartung im Hospital, 18 Monate,	60 00
Weibliche Dienste,	76 00
Medizin,	123 48
Leichenpredigten,	8 00
	$2,780 23

Bauerei-Kosten.

Männliche Dienste,	140 00
Kleesaamen,	28 75
Frucht,	986 65
Bretter für Särge und Ausbesserungen,	102 18
Mühlbauer-Arbeit,	18 32
Schmied-Arbeit,	72 72
24 Stiere,	818 47
3 Pferde,	435 00
Sattlerwaaren,	18 16
Aepfelbäume,	5 20
Gyps,	17 60
Maurer-Arbeit für Ausbesserungen,	11 69
Sägen,	85
Wegtax für 1858,	26 35
Staatstax für 1859,	25 47
Interessen auf ein Dauer-Bond,	75 80
	$2,783 21

Ausstellung und Vollziehung von Orders für die Unterstützung auswärtiger Armen.

Stadt Allentaun.

Ausstellung von 177 Unterstützungs-Orders 35 40, Unterhaltung von Susan Laugenhagen 11 79, Mathew Zimerman 5 91, Miß Borger 1 39, Mary Spieß 16 01, Mr. Reily 2 39, Miß Boyce 13 86, Carelina Stettler 4 75, Susan Thompson 7 00, Catharina Spinner 4 00, Hannah Hepler's Kind 26 00, Miß Miller 4 75, Ellen Smith 75 Cts., Peter Stecher 7 47, von zwei Irländern 88 Cts., Gottlieb Holzwart 1 62, Mr. Langen 87 Cts., John Bachman und Sohn 1 99, —— Fillman 8 34, James Johnson 6 03, William King 4 39, James Thompson 6 43, Hiram Young 4 25, —— Köhler 76 Cts. —— Frederick 1, —— Collin 1 87, Joseph Nagel 9 06 —— Hayden 1 74, —— Keanrich 2 56, —— Bean 2 00; Medizinische Behandlung der Susan Longenhagen $8 25, William Mason 50 Cts., John Bachman's Sohn 50, Mary Spieß 19 25, Pet. Stecher's Familie 10 50; Leichenkosten von Jac. Frick's Frau 7 00, Ellen Rauch 7 00. Die folgenden Personen nach dem Armenhaus zu nehmen: Catharina Smith (zweimal) 2 00, David Fox und Catharina Kleckner 2 00, William Mason 1 00, John Bachman und Sohn 1 50, John Kuhn (zweimal) 2 50, Jas. Thompson und Familie 2 50, William H. H. Weil 1 00, Jacob Wolf 1 00, Henry Yochim 1 00, Wm. Leinbach 1 00, John G. Spieß 1 00, Mathew Zimerman's Familie 2 50, Barney Dougherty 1 00, Magdalena Flath und drei Kinder 2 00, Wittwe Eschenbach und drei Kinder 2 00, Daniel Johnson 1 00, Francis Schmetzer 1 00, John Flinn 1 00, Samuel Hays 1 00, Leiche eines unbekannten Kindes 1 00. Total 275 26

Stadt Catasauqua.

18 Unterstützungs - Orders auszustellen 3 60, Unterstützung von Stephen Beer und Familie 5 00, M. M'Mullin und Familie 37 04, Conrad Wernig 4 00, Ginder Schlauch's Familie 3 80, M. M'Mullin's Sohn 2 00, Begräbniß und andere Unkosten von Gideon Schlauch's Kind 6 99, Med. Behandlung von Stephen Beers Familie 8 50. Die folgenden Personen nach dem Armenhaus zu nehmen: Peter Stein 1 40, Aaron Mescher 1 40, Ann Hutchison 1 40, Francis Joas 1 40. Total 76 53

Stadt Emaus.

Unterstützung von Michael Riliy 5 06, von James M'Quinn 2 00. Reisekosten von James Frail und Michael Lalley nach dem Armenhaus 2 00; 11 Unterstützungsorders auszustellen 2 20. — Total 11 26

Stadt Millerstaun.

Begräbnißkosten von Frau Weislein 7 00, Reisekosten nach dem Armenhaus für John Rohn 1 00— Total 8 00

Nieder-Milford.

Unterhaltung von Helena Wieand 48 00, von Ursula Hitzler 55 25, ärztliche Behandlung derselben 13 00, Leichenkosten derselben 7 00. — Total 123 25

Ober-Milford.

Unterhaltung von John Friedrich 4 75, Edwin Brei 26 39, Elisabeth Wolf 1 00; Med. Behandlung der Susan Bender 10 00, der Elisabeth Miller 5 50, Sarah Bortz 2 75. Reisekosten von Peter Reily und Edward Lynch, nach dem Armenhaus 2 30. Total 52 69

Ober-Saucona.

Unterhaltung von Michael Heckman 32 00. Med. Behandlung deßelben 21 75, Reisekosten des William Hein nach dem Armenhaus 2 40.—Total 56 15

Salzburg.

Unterhaltung von Charles Bauer 2 00, Geo. Fetzer nach dem Armenhaus zu nehmen 1 40, die Frau und Kinder von William Gieß nach dem Armenhaus zu nehmen 3 20, Samuel Hettel von der Pennsylvania Staats Irrenanstalt zu Harrisburg nach unserm Armenhaus zu nehmen 17 50, Unkosten des besagten Hottel in besagter Anstalt 4 75. Total 28 85

Hanover.

Unterhaltung von Friedrich Miller 1 50, Stephen L. Smith 28 00, Köhlers Kind 26 00.—Tot. 55 50

Nord-Wheithall.

4 Unterstützungsorders auszustellen 80 Cents, Unterhalt von Adam Yehl 19 50, Willoughby Kratzer 19 75, Susanna Steinbrenner und Kinder 30 52, Martin Steiner 10 00. Med. Behandlung von G. Levan 2 00. Nach dem Armenhaus zu nehmen: — George Levan 2 40, Charles Begert 1 80, A. Cook und Kinder 2 00, Thomas Cook 1 60, Andr. Yehl 2 40, Leichenkosten von J. Deibert 7 00.—T. 99 77

Waschington.

Unterhaltung von Barbara Rex 30 50, J. Kolp's Familie 10 87. Med. Behandlung besagter Familie 50 00. Nach dem Armenhaus zu nehmen:—J. Roth 3 20, Peter Clauß 1 50, John Dudley 2 40, Leichenkosten der Sophia Hertz 7 00.—Total 105 47

Heidelberg.

Med. Behandlung von William Schäffer 4 00 Nach dem Armenhaus zu nehmen: William Schäffer 2 60, Christian Mantz 3 60, Daniel Ruckel 4 00. Total 14 20

Lowhill.

Peter Clauß nach dem Armenhaus zu nehmen 1 40. Total 1 40

Lynn.

Unterhaltung von David Kunkel 1 50, D. Kunkel nach dem Armenhaus zu bringen 4 00.—Total 5 50

Weißenburg.

Nach dem Armenhaus zu nehmen: Angelina Nelig 1 20, C. Nelig 1 40. Total 2 60

Ober-Macungie.

Unterhaltung von Daniel Ferber's Familie 2 40. Med. Behandlung von Daniel Carey's Familie 9 00, Patrick Bryant 12 50. Nach dem Armenhaus zu nehmen: George Ritz's Kinder 80 Cents, Henry Bischop 1 40, Adam Scheeler 1 00, Charles Dietrich 1 00, Constabelskosten beim Arretiren von Levi Koch 1 00. Total 29 10

Nieder-Macungie.

Unterhaltung von Jesse Moll 12 50. Med. Behandlung deßelben 10 00, der Wittwe Parcels Sohn 3 00, Thomas Connell 6 00, Christian Hauser nach dem Armenhaus zu nehmen 1 00. Total 32 50

Süd-Wheithall.

Unterhaltung von Mary Bigley 24 00, Griffey Hobin und Kind 3 10, William Woodring und Familie 14 30. Med. Behandlung von Wm. Woodring 10 00, 2 Unterstützungsorders auszustellen 40 Cents, Leichenkosten von Peter Stecher 7 00. Nach dem Armenhaus zu nehmen: Joseph Miller 1 00, Lawrence Mansfield 60 Cts., C. Biehler 1 00. F. Eckstein und Familie nach dem Armenhaus von Carbon Caunty zu nehmen 8 00, Constabelskosten beim Arretiren von Nathan Friedrich 1 00, Unterhaltung von John Mahoney 2 00. Total 72 40

Drucken, Schreibmaterialien und Postgeld.

Blumer, Leisenring und Comp., die Rechnung von 1858 zu publiziren,	12 00
Do. do. Schreibmaterialien u. Poststämps	19 99
M. Hannum, die Rechnungen von 1857 und 1858 zu publiziren,	24 00
Haines und Huber, die Rechnung van '58 zu publiziren,	12 00
Keck, Guth und Helfrich do.	12 00
Do., eine Anzeige,	1 00
Trexler, Harlocher und Weiser, Rechnung von 1858 zu publiziren,	12 00
Do., eine Anzeige,	1 00
	$93 99

Salarien.

John Mattern, Esq., ein Jahr Direktor,	20 00
do. Extra,	13 00
John Bortz, Esq., ein Jahr Direktor,	20 00
do Extra,	13 00
Jesse Grim, Esq., ein Jahr Direktor,	20 00
do. Extra,	5 00
William Herbst, M. D., 1 Jahr Arzt,	65 00
E. G. Martin, M. D., do.	65 00
E. R. Neuhard, Esq., ein Jahr Schatzm.	40 00
J. D. Stiles, Esq., ein Jahr Solicitor,	20 00
Thomas Faust, ein Jahr Steward,	400 00
T. B. Faust, ein Jahr Geh. Steward,	100 00
	781 00
	$7,488 86

Wir, die Unterzeichneten, Auditoren für das Caunty Lecha, bescheinigen, daß wir obige Rechnung examinirt, und sie wie oben angegeben für richtig befunden haben. Bezeugts unsere Handschrift diesen 7ten Tag im Januar 1860.

Robert Yost,
W. J. Horworth, } Auditors.
Charles Foster,

Steward's Rechnung.

Thomas Faust, Esq., Steward, in Rechnung mit den Direktoren des Armen und Beschäftigungshauses für das Caunty Lecha.

Dr.

Baar empfangen auf verschiedene Rechnungen, wie folgt:

Bilanz letztjähriger Rechnung,	70 37
Von W. P. Huber, ein Acker Timothy,	10 00
Uriah L. Hertzell, do.	10 00
do. Weizen verkauft,	62 47
Mickley, Weaver u. Co., Weizen verkauft,	189 00
do. do. Hafer verkauft,	77 00
Henry W. Mertz, 3 Buschel Hafer,	1 50
David Mertz, Hafer verkauft,	15 00
do Weizen verkauft,	8 77
Selemon Butz, Weizen verkauft,	8 40
Susan Dorney, Weizen verkauft,	12 17
do. Fleisch verkauft,	1 93
do. Medizin,	40
Levi Rex, Weizen verkauft,	16 05
do. 5930 Pfund Kohlen,	7 41
do. 13 Pfund Fleisch,	1 17
John Mahanny, eine Ladung Mist,	1 00
do. ein Paar Schuhe,	1 25
Samuel Opp, Rüben,	50
John Bortz, Rüben,	25
Henry Dorney, do.	10
Jonathon Rabenold, Arbeit am Weg	20 86
Simon Unger, Bilanz in voll für Unkosten seines Kindes	18 00
Wm. Wieand für Zurückbringung von H. Druckenmiller	20 00
—— Mehrbach, für ein verkauftes Pferd	120 00
Meyer Schnurman do do.	100 00
David Leibensperger, verkaufte Mähre	29 40
Armen-Direktoren von Northampton Co. für Unkosten der Familie des Ad. Hauk	24 96
Do. für Unterhalt des Patrick Gaffney	4 00
Do. do. Simon Snyder, auf Rechn.	129 80
Christ und Hoffman, Geld zurückerstattet auf Rechnung für Steinkohlen	3 69
Daniel Sechler, Kosten seines Bruders in unserem Spital	6 00
John Haaf, Spitalkosten der Car. Weiß	14 00
Sol. Biery, Spitalkosten des Franzis Joas	4 00
Armen-Direktoren von Carbon Caunty, für Kosten des And. Gaily im Spital	137 57
H. F. Deily, Spitalkosten von Geo. Fetzer	12 40
William Hollenbach, Kosten seines Kindes	15 00
Pet. Zimerman, Kosten seines Sohnes	5 00
William Dice, Dienste eines Armen	4 00
Selemon Dorney, do.	1 00
Jos. Häkel, Geld schuldig an Mag. Staut	2 50
David Gilbert für eine Lot Schafe	75 00
Von Schankweiler, für eine Kuh	30 00
9 verschiedene Personen für Schweine	44 20
12 do. do. Unschlitt	10 97
10 do. do. Schmalz	24 32
8 do. do. Pferdefutter	2 49
2 do. do. Weben	2 40
Moses Butz, Arbeit eines Armen	50
—— Peter, Ueberschuß des Verkaufs eines verlaufenen Pferdes nach Abzug der Auslagen	75
Reninger u. Scheimer, 308 Pfd. Unschlitt	30 80
do. do. Flachssamen	16 50
do. do. 77 Pfd. weiße Lumpen	3 85
do. do. 169 do. gemischte	3 38
Cedar Kirche für Steinkohlen	6 40
Henry Schantz, ein halbes Hogshead	36
Joseph A. Good, Häute und Felle	48 72
S. und C. Ludwig, do.	45 75
Grim und Ludwig, do.	14 97
D. N. Faust, do.	92 87
Henry Schantz, Fleisch	68
In der Tasche eines verstorbenen Armen	30
	$1,622 13

Cr.

Baar bezahlt auf verschiedene Rechnungen, wie folgt:

John Neuhard, Uhren auszubessern	1 50
Sarah Schantz, 62 Pfund Kalbsfleisch	3 72
Hen. Gehman und Joel Stein, für Aepfel	3 00
John Gerner, 2 Rasiermesser	1 00
S. Reinbold, Schweine zu kastriren	2 18
William Blank, do. do.	1 24
M. E. Hornbeck, Poststämps	3 96
Hiram M. Faust, Geschirr auszubessern	25
Sol. Burger, Blechwaaren auszubessern	1 25
do. do. Maurer-Arbeit	1 72
Elias Muhs, Fruchtreff auszubessern	3 14
Jacob Heninger, Spinnrath auszubessern	60
William S. Weil, für Knöpfe	75
—— Dreifuß, do.	87
Her. Tschoebeck, Uhren auszubessern	1 25
Lewis Hart, für Bürsten	1 00
Simon Adam, für Körbe	1 75
George Schlicher, für Asche	2 25
Joseph Wetzel, Rechen	1 87
—— Funk, Ratzenfalle	20
Jacob Spanhauer, für Bürsten	75
—— Clader, für Kalk	2 00
Joseph Faust, do.	54
Charles Funk, Blechwaaren auszubessern	95
Jeremiah Schmidt, Schuhe	3 06
Levy Rex, Kalbfleisch	2 57
E. R. Neuhard, Schatzmeister	319 77
Willoughby Focht, Ausbessern des Scheuerdachs	50
David Mertz, für Erntearbeit	7 50
Willoughby Muhs, do.	7 75
Selomon Dorney, do.	7 50
Uriah L. Hertzell do.	7 50
George Stein, eine Brille,	50
John G. Schimpf, für Eis	37
E. R. Neuhard, Schatzmeister	291 00
—— Johnson, Kaminfegen	1 00
John Dorney, Backsteine	2 25
Reninger und Scheimer, Stohrgüter	54 53
Sol. Dorney, Artikel auf Vendu gekauft	52
Joseph A. Good für Leder	73 30
E. R. Neuhard, Schatzmeister	140 00
do. do.	90 00
do. do.	300 00
S. und C. Ludwig, für Leder	62 82
Grim und Ludwig, do.	10 12
D. W. Faust, do.	127 91
Herumziehende Arme	6 86
Reisekosten für Gespann	4 26
do. für den Steward	20 50
Bilanz in den Händen des Stewards	42 30
	$1,622 13

Stock auf der Bauerei.

9 Pferde, 18 Kühe, 1 Bull, 5 Rinder, 3 Kälber, 17 Stiere, 11 Schaafe, 57 Schweine, 4 Läufer, 4 Wägen, 1 Dearborn-Wagen, 1 Yachtschlitten, zwei Holzschlitten, 3 Eggen, 2 Welschkorn-Eggen, 1 Säemaschine, 5 Schiebkarren, 1 Mähmaschine, 1 Dreschmaschine, 2 Windmühlen, 4 Pflüge und 1 Welschkorn-Pflug.

Erzeugniße der Bauerei.

995 Buschel Waizen, 810 do. Roggen, 520 do. Hafer, 14½ do Kleesamen, 2860 do. Welschkorn in den Kolben, 95 do. Rüben, 960 do. Grundbirnen, 41 do. Zwiebeln, 32 do. Rothrüben, 6 do. Suppen-Bohnen, 5 Bärrel Cucummern, 4500 Köpfe Kraut, 122 Pfund gehechelter Flachs, 67 Ladungen Heu, 35 Ladungen Welschkornlaub, 220 Ladungen Dünger u. 1000 Buschel Kalk auf das Land gethan, 2470 Pfd. Rindshäute, 229 Pfd. Kalbshäute, 1564 do. Unschlitt, 1151 do. Schmalz, 1911 do. Butter, und 5 Hogsheads Sauerkraut.

Fleisch verschlachtet.

17,166 Pfund Rindfleisch, 1,381 do. Kalbfleisch, 9,340 do. Schweinefleisch.

Artikel im Hause verfertigt.

135 Paar Mannshosen, 140 Mannshemden, 140 Paar Knaben - Hosen, 97 Wämse, 54 Westen, 98 Weibshemden, 135 Weibsfracken, 89 Unterröcke, 160 Schortgounds, 206 Schürze, 8 Weibskappen 60 Striphüte, 111 Kinderfracken, 40 Kinder-Unterröcke, 49 Paar Unterhosen, 18 Todtenkleider, 110 Paar Strümpfe gestrickt, 105 Paar Strümpfe angestrickt, 65 Handtücher, 11 Quilts, 170 Kuts Strümpfgarn, 85 Kuts Nähts, 13 Kissen, 53 Kissenzüge, 30 Bettzügen, 15 Kissenticks, 10 Betticks, 65 Leintücher, 20 Spreusäcke, 75 Quilt-Unterröcke, 20 Fruchtsäcke, 285 Yärds Wergen Tuch, 149 do. Halbleinen, 44 do. Cärpets alle im Hause gewoben, 860 Pfund harte Seife, 27 Bärrel Schmierseife, 25 Särge.

Anzahl Arme im Hause.

Es verblieben im Hause am 1. Jan. 1859,	204
Während dem Jahr zugelaßen,	1391
Geboren,	8
	1,603
Entlaßen während dem Jahr, 1368	
Wegverbunden, 4	
Gestorben, 18	
Leichen empfangen, 2	
Weggelaufen, 6	
	1398
Verblieben im Hause am 1. Januar, 1860,	205

Diese Zahl besteht aus 78 weißen und 2 farbigen Mannspersonen, 61 weißen Weibspersonen, 35 Knaben unter 12 Jahren, 29 Mädchen unter 12 Jahren, von welcher Zahl 16 verrückt sind.

Wegverbunden.

Lydiann Scherer an Abraham Walter, Ober-Saucona, (Bauer); Sarah Muth an Henry B. Kemmerer, Salzburg, (Bauer); Mary Ann Huber an H. T. Schell, Nieder - Milford, (Bauer); Kitty Ann Huber an Ephraim Wesco, Obermilford, (Yeoman).

John Bortz,
Jesse Grim, } Direktoren.
B. Jarrett,

Direktors-Amt, Februar 1, 1860. nq3m

Caunty-Rechnung.

Die Rechnung des Caunty - Schatzmeisters für 1859.

Caunty - Taxen für 1859.

Collektors.	Duplikat.	Bezahlt.
Wm. Dech, N. W. Allentaun,	1826 49	1216 —
do. do. S. W. do.	1590 09	910 —
J. Trexler, L. W. do.	427 67	325 —
J. D. Knerr, Lowhill,	497 50	380 —
John Scherer, S. Wheithall,	3143 28	2389 —
John Croll, N. Wheithall,	2457 85	2280 37
J. Michael, N. Macungie,	1882 59	1410 —
J. Heller, O. Macungie,	1956 45	1908 38
M. Groman, O. Saucon,	2354 05	2244 —
Henry Ortt, N. Milford,	1378 66	1274 59
Aaron Schuler, O. Milford,	1443 71	1408 64
Joseph Funk, Salzburg,	1477 20	1280 —
H. W. F. Eberhard, Hanover,	1234 43	666 84
Joseph Lazarus, Catasauqua,	903 67	595 80
Joseph German, Waschington,	1006 5[illegible]	950 —
John German, Heidelberg,	585 20	359 43
Salomon Knerr, Weisenburg,	836 97	706 50
J. Christman, Millerstaun,	125 22	75 73
E. Follweiler, Lynn,	1346 63	1313 49
	26,463 11	21,693 77

Collektors.	Comiß'n.	Verlust	Fällig.
William Dech,			610 49
do. do.,			680 09
Jonathan Trexler,			102 67
J. D. Knerr,			117 50
John Scherer,			754 28
John Croll,	60 —	106 43	
J. Michael,			472 59
J. Heller,	28 50	19 57	
M. Groman,			110 05
Henry Ortt,	54 54	49 53	
Aaron Schuler,	21 76	13 37	
Joseph Funk,			197 20
H. W. F. Eberhard,	58 —	9 59	500 —
Joseph Lazarus,			307 87
Joseph German,*			56 50
John German,*	16 —	9 77	200 —
Salomon Knerr,*			130 47
J. Christman,	7 51	— 38	41 60
E. Follweiler,	30 —	3 14	— —
	276 25	211 78	4281 31

Diejenigen mit einem (*) bezeichnet, haben seitdem in voll bezahlt.

Finanz - Zustand von Lecha Co.

Dr.

Unbezahlte Anleihen, Jan. 1, 1859,	$29,849 00
Temporäre Anleihen, gemacht in do.	58,000 00
Permanente Anleihen do. do. do.	1,400 00
	$89,249 00

Cr.

Taxen assessirt und nicht collektirt,	4,435 88
Stock in der Allentaun Wassergesellschaft,	1,180 00
Unbezahlte Subscription an die Litzenbergers Brücke,	150 00
Temporäre Anleihen, bezahlt in 1859,	59,000 00
Permanente do. do. do.	800 00
Bilanz in der Schatzkammer,	3,233 28
Caunty Deficit,	20,449 84
	$89,249 00

Thomas Steckel, Esq., Schatzmeister von Lecha Caunty, in Rechnung mit besagtem Caunty, für das Jahr endend Dec. 31, 1859.

Dr.

Bilanz in Händen des Schatzmeisters, laut Auditors Bericht vom 26. letzten Februar,	3,153 30
Permanente Anleihen gemacht in 1859,	1,400 00
Temporäre do. do. do.	58,000 00
	59,400 00
Caunty-Taxen empfangen von verschiedenen Collektoren für 1855, '56, '57 und '58,	2,088 71
Do. für 1859,	21,693 77
	23,782 48
Empfangen vom Commißioner Peter für verkauftes Bauholz,	2 24
Von Com. Marx für do.	11 00
Von Com. Dornbläser für do.	8 06
Do. verschiedenen Collektoren, exonerirter Tax,	2 21
Von H. Kuntz, Esq., Strafgeld, wegen Entheiligung des Sabbaths,	4 00
Von Cole, einem Verbrecher,	3 00
Emp. auf ein Judgment geg. Leister,	126 43
Baar zurückerstattet von Wm. Biery,	10 00
Nachlaß für collektirten Staatstax bei endlicher Abschließung der Duplikaten für 1858 und 1859,	851 94
	87,354 66

Cr.

Bezahlt auf Orders der Caunty - Commißioners, während dem Jahr:

Courthaus und Jail-Unkosten.

Schreibmaterialien, Ausbesserungen, etc.	54 57
Kost und Logie der Juryleute in dem Mord-Prozeß von Moses Kern,	240 50
Kohlen, Fahren, Stohrwaaren, Wasser-Rent, etc.	223 11
Straßespritzen beim Courthaus,	27 80
Gas für's Courthaus,	30 58
Courthaus und Offizen zu reinigen,	41 97
Court-Ausrufer.	183 75
Tipstabs,	802 28
Grand und Petit-Jurors,	8967 21
Carriagelohn für Jurors,	10 50
	4,960 99

Wahlen.

Für Wahlen zu halten,	658 02

Assessments.

An Assessoren und Gehülfs - Assessoren für Ausfertigung des dreijährlichen Assessments,	1,119 59

Nachlaß.

Bezahlt an die verschiedenen Schuldistrikten, Nachlaß auf Staats-Tax,	1,686 28

Inquisitionen.

Inquisitionen über verschiedene todte Körper zu halten,	235 00

Anleihen und Interessen.

Temporäre Anleihen abbezahlt,	59,000 00
Permanente do. do.	800 00
Interessen auf temporäre Anleihen an 6 Prozent,	1,066 33
Interessen auf perm. Anleihen an do.	1,234 34
	62,100 67

Brücken.

Ausbesserung der Neuhard's Brücke,	44 57
do. Furnace, do.	50 80
do. Bitner's do.	95 59
do. Begert's do.	26 80
do. Helben's do.	40 35
do. Jarrett's do.	41 16
do. Jordan do.	31 12
do. Rere's do.	95 10
do. verschiedener Brücken	126 94
Bauholz für Brücken,	369 63
Verfertigung der Brücke bei Litzenbergers,	363 95
do. do. D. Guths,	114 37
do. do. Guthsville,	104 99
Zeugen-Fees und Unkosten um die Guthsville Brücken-Klagsache vor den Auditoren zu verhören,	123 90
	1629 27

Commißioners-Amtsstube.

Gideon Marks, in voll für Dienste,	253 00
Levi Dornbläser, do. do.	216 00
John Peter, do. do.	200 00
Edward Beck, Schreiber-Gehalt,	450 00
H. H. Schwartz, Solicitor,	50 00
do. Auslagen nach Easton,	3 00
	1,172 00

Staats-Unkosten.

Schreiber der Court, Zeugen-Fees etc. in Klagsachen des Staats,	2,508 16

Fuchsschädel.

Verschiedene Prämien für Schädel,	11 25

Scheriff.

Bilanz an H. Smith fällig, für 1858,	356 56
Unterhalt der Gefangenen, Gebühren etc.,	850 00
	1,206 56

Constabels-Gebühren.

Für Returns an die Court und Meileng.	82 13

Auditoren.

Caunty-Auditors um die Rechnung von 1858 zu auditen, und die Guthsville Brücken-Klagsache zu verhören,	95 00
L. F. Frank, Staats-Rechnung zu auditen,	12 00
	107 00

Armenhaus.

E. R. Neuhard, Schatzmeister, auf verschiedene Orders,	5,000 00

Drucken und Schreibmaterialien.

M. Hannum,	205 38
Haines und Huber,	59 00
Blumer, Leisenring und Co.	61 15
Trexler, Harlacher und Co.	135 72
Keck, Guth und Helfrich,	89 00
	550 25

Vermischte Ausgaben.

Jährliches Geschenk an die Lecha Caunty Ackerbau-Gesellschaft,	100 00
Unterhalt von Verbrechern im östlichen Zuchthaus, aus Lecha Caunty,	210 07
Gefanggennahme eines Pferdediebes,	20 00
	330 07
	$83,352 24

Schuldenbelauf,	87,354 66	
Temporäre Anleihen,	58,000 00	
Bilanz vom letzten Jahr,	3,153 30	
	61,153 30	
Ziehe diese Summe vom Schuldenbelauf ab, läßt	26,201 36	
Caunty-Orders bezahlt,	83,352 24	
Ziehe tem. Anleihen ab,	59,000 00	
	24,352 24	
Addire Schuldenbelauf,	26,201 36	
Schatzmeisters Gebühren, ¾ Prozent auf	50,553 60	379 14
Temporäre Anleihen,	58,000 00	
do. bezahlt,	59,000 00	
Schatzmeisters Gebühren, ⅓ Prozent auf	117,000 00	390 00
Bilanz in Händen des Schatzmeisters,		3,233 28
		$87,354 66

Wir die unterzeichneten Auditoren, in und für Lecha Caunty, bezeugen hierdurch, daß wir die Rechnung von Thomas Steckel, Esq., letzthin Schatzmeister des besagten Caunties, für das Jahr endend am 31sten December, 1859, übersehen, geordnet und übergesettelt haben, und finden dieselben wie oben berichtet, nach unserm besten Urtheil richtig; eine Bilanz in den Händen des besagten Schatzmeisters, von drei tausend, zwei hundert und drei und dreißig Thaler und acht und zwanzig Cents, dem Caunty fällig findend. Bezeugen es unsere Handschriften, zu Allentaun, diesen 12ten Tag Januar, A. D. 1860.

Robert Yost,
W. J. Horworth, } Auditors.
Charles Foster,

Februar 1. 1860 nq3m

Registrirers-Rechnung.

Jacob Slemmer, Esq., Registrirer von Lecha Caunty, in Rechnung mit dem Staat Pennsylvanien, für heimfallende Verwandschafts-Taxen, vom 1sten December 1858, bis Dec. 1. 1859.

Der besagte Rechnungsführer belastet sich mit gedachtem Tax während dem obigem Zeitraum wie folgt:

Dr.

Empfangen von der Hinterlaßenschaft von		
Christian Andres	1,100 00	
Susanna Sorber	17 05	
Catharina Ortt	19 42	
Samuel Kriebel	9 39	
John Deichman	299 13	
Barbara Stahl	109 10	
Peter Schäffer	13 47	
Conrad Kehnel	37 37	
		$1,604 93

Cr.

Baar bezahlt nach den Vouchers	1524 69	
5 Prozent Commißion darauf	80 24	
		$1,604 93

Wir die Unterzeichneten, Auditoren von Lecha Co., haben die Rechnung von Jacob Slemmer, Esq., Register von besagtem Caunty übersehen, und bescheinigen daß dieselbe, nach unserm Urtheil und Glauben richtig ist. Bezeugts unsere Unterschrift diesen 6ten Tag Januar, 1860.

Robert Yost,
W. J. Horworth, } Auditors.
Charles Foster,

Allentaun Februar 1. 1860. nq3m

Marktberichte.

Preise in Allentaun am Dienstag.

Flauer (Bärrel)	$6 25	Butter (Pfund)	18
Waizen (Buschel)	1 30	Unschlitt	10
Roggen	95	Schmalz	12
Welschkorn	75	Wachs	25
Hafer	38	Schinkenfleisch	12
Buchwaizen	50	Seitenstücke	10
Flachssaamen	1 50	Rec.-Whiskey (Gal)	28
Kleesaamen	4 50	Roggen-Whiskey	26
Timothysaamen	2 00	Hickory-Holz (Klaft.)	4 50
Grundbeeren	40	Eichen-Holz	3 00
Salz	50	Steinkohlen (Tonne)	3 00
Eier (Dutzend)	18	Gyps	4 25

Oeffentliche Vendu.

Donnerstags den 1sten und Samstags den 17ten März,

um 10 Uhr Vormittags, soll am Hause von William Wenner, jun., in Süd - Wheithall Taunschip, Lecha Caunty, folgendes persönliche Vermögen auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Vier Schaff-Pferde, ein Sattelpferd, eine braune Lieder-Mähre 8 Jahre alt, eine 3jährige braune Mähre und ein braunes Pferd 4 Jahre alt, 4 Milchkühe, darunter 3 frischmelkend, 2 Bullen, einer 1 und der andere 2 Jahre alt und beide Durham Stock, 3 Rinder, 1 fetter Ochs, 7 Schaafe, Schweine, ein Zuchtschwein und 7 Läufer, 2 Viergäuls - Wägen und ein 1 Gäulswagen mit Boddy und Sperre, 2 große Boddys, 1 Rockaway Wagen, 1 Holzschlitten, Yachtschlitten so gut als neu, 2 Paar Heuleitern, Pferdegeschirr für 4 Pferde, Pflugs-Geschirr, 6 Fliegennetze, 6 Blindhalstern, Kumete, 3 Leinen, 2 leichte Eingäuls-Geschirre, ein neuer Reitsattel, ein Buffaloe Fell und Blänket, 2 Pflüge, 2 Eggen, 1 Welschkorn-Egge, Schiebkarren, Windmühle, Strohbank, Pflugswaagen, Steifwaagen, große und kleine Sperrketten, Kühketten, Heu- und Mistgabeln, Schippen, Grubhacke, Steinschlägel, Hebeisen, Fruchtreff, Grassensen, Spade, Wagenwinde, Strickmaschine, 3 gute Betten, 1 kleines Bett und Bettlade, 2 Tische, Milchschrank, Wasserbank, Stühle, 2 Kisten, 1 Drahr, eine große und eine kleine Uhr, ein großer Kochofen mit Rohr, ein Holzofen mit Rohr, Eisenkessel, Eisenhäfen, Pfannen, kupferner Kaffee-Kessel, Fleischständer, Züber, Butterfaß, Wurstrichter, Schmalzpreße, 2½ Bärrel Essig, Schleifstein, Holzschlägel und Kelle, Spinnrad und Haspel, Cärpets, 15 Pfund gezopfte Wolle, ¼ Bärrel Lattwerg, Backmulde, allerhand blechernes und irdenes Geschirr, und noch viele andere Artikel zu weitläuftig zu melden.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

William Wenner, jr.

Februar 1. 1860. nqbW

Oeffentliche Vendu.

Dienstags den 21. Februar und Samstags den 17ten März,

an beiden Tagen um 10 Uhr Vormittags, soll auf dem Platze des Unterzeichneten, in Niedermacungie, Lecha Caunty, folgender Bauerei-Stock öffentlich verkauft werden:

Acht Pferde—nämlich eine tragende Mähre, zwei 2-jährige Füllen und 5 gute Schaffgäule, 19 Stück Rindvieh,—9 Milchkühe, 3 Bullen und 7 Rinder, 9 Schafe, von jeder Art Pferdegeschirr, drei 4-Gäulswägen, wovon ein hoher und niederer breiträderiger, so gut als neu—ein Springwagen, ein Rockaway, 3 Pflüge, 2 Welschkornpflüge, Eggen, 2 Cultivators, Walz, Mähmaschine, Säemaschine, ein Heurechen, Welschkorn-Pflanzer, Gabel, Pullies und Strick zum Heuabladen, Dreschmaschine, Futter - Schneidmaschine, Heuleitern mit Schemel, 2 Holzschlitten, davon ein neuer doppelter, Futtertrog, Schrotkiste, Sense, Fruchtreff, alle Arten Ketten, ein Steinschlägel, Grubhacken, Schippen, und noch vielerlei andere Artikel zu umständlich anzuführen.

Die Bedingungen am Verkaufstage und Aufwartung von

Henry Kemmerer.

Februar 1. nqbW

Oeffentliche Vendu.

Montags den 27. Februar nächstens,

um 12 Uhr Mittags, soll am Hause des Unterzeichneten, in Hereford Taunschip, Berks Caunty, folgender Bauerei - Stock auf öffentlicher Vendu verkauft werden, nämlich:

Eine vortreffliche Ober - Canada Zuchtmähre, welche ein guter Lieder und Familien - Pferd ist, ein guter Schaffgaul, 3 Kühe, ein Rind und ein Bull, Dreschmaschine und Pferdegewalt, Windmühle, Strohbank und Futterschneider, Heuablader mit Strick, ein Pferde-Misthaken, Patent Heurechen, Welschkorn - Pflug und andere Pflüge, 3 Bauerei - Wägen, zwei mit Bady, ein zweigäuls Spazierwagen, 2 Paar Heuleitern, Pflugs-Waagen und Eggen, Rechen und Gabeln, Schiebkarren, alle Arten Pferdegeschirr, Sperr- und Kühketten, Holzschlitten, u. s. w.—Ferner: 3 Tische, 2 Schränke, Fäßer, und sonst noch viele Artikel zu weitläuftig zu melden.

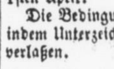
Die Bedingungen und Aufwartung am Tage des Verkaufs von

Heinrich Gehman.

Februar 1. *bW

Privat-Verkauf.

Der Unterzeichnete bietet hierdurch eine sehr schätzbare Lotte Grund, durch Privat - Handel, zum Verkauf an. Dieselbe ist gelegen in Trexlertaun, Lecha Caunty, und enthält 45 Fuß in der Fronte und 338 Fuß in der Tiefe. Darauf ist errichtet



Ein zweistöckigtes backsteinernes Wohnhaus, mit einer angebauten Küche, und so befinden sich auch die andern nöthigen Nebengebäude darauf.—Ebenfalls die Hälfte von zwei Erzgruben mit zwei Dampfmaschinen darauf. Man kann sich erkundigen von nun an bis zum nächsten 1sten April.

Die Bedingungen sollen leicht gemacht werden, indem Unterzeichneter gesonnen ist die Gegend zu verlaßen.

John Albright.

Februar 1, 1860. nqbv

Valentines! Valentines!

Eine herrliche Auswahl Valentines, deßgleichen noch nie in dieser Stadt gesehen wurde, ist soeben eröffnet worden. Wer solche zu sehen oder zu kaufen wünscht, der rufe an, an dem Buchstohr von

Keck, Guth und Helfrich.

Februar 1, 1860.

Rinden! Rinden!

500 Klafter Kastanien - Eichen und Spanisch-Eichen Rinden, werden von den Unterzeichneten, an ihrer neuen Gerberei, gelegen an dem großen Lecha Fluß, gegenüber diesem Ort, verlangt. Preiß $7.50 Bargeld per Tonne. Personen welche Rinden über die Zoll-Brücke an ihre Gerberei bringen, erhalten einen freien Paß.

Moßer, Keck und Co.

Januar 25. nqbv

Patent Wagenschmiere, Kamphine Fluid-Lampen, und Schmalz-Lampen, zu haben bei

J. V. Moser.